



# PROTOKOLL

zur  
ordentlichen Mitgliederversammlung  
des Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V.

am 24. November 2018  
in Mainz



# Protokoll

## zur Ordentlichen Mitgliederversammlung des Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V. am 24. November 2018

### A - Administratives

#### 1. Teilnahmeberechtigte

- + die Mitglieder des Erweiterten Präsidiums des Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V.
- + der Vorsitzende des Schiedsgerichtes
- + die Delegierten der Regionalverbände

#### 2. Administration

- + Präsident Achim Schmitt (Leitung)
- + Geschäftsführer Ralf Henkel, gewählt in der Mitgliederversammlung (Protokoll)

#### 3. Ort und Ablauf

- + Ort: Gasthaus Wanderheim, Kapellenstraße 44, 55124 Mainz
- + Beginn: 10:15 Uhr
- + Ende: 12:15 Uhr
- + Unterbrechung: keine

### B - Behandlung der Tagesordnung

#### TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2018

Achim Schmitt, Präsident des Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V. (SBRP), begrüßt die Teilnehmer der ordentlichen Mitgliederversammlung (MV), insbesondere das Ehrenmitglied des SBRP Lothar Kirstges, sowie die Vize-Präsidenten des SBRP Bernd Knöppel und Manuel Gauer, die Beauftragten Gerd Schowalter und Klemens Ranker, die Delegierten der Regionalverbände (RegVbd) und die übrigen Mitglieder des Erweiterten Präsidiums (EP). Entschuldigt fehlen der Vize-Präsident Karsten Loof, Landesspielleiter Daniel Hendrich, der Referent für Aus- und Fortbildung Klaus Heid, die Referentin für Frauenschach Sabine Ziegler, der Vorsitzende des Schiedsgericht Ralph Alt und der Beauftragte Problemschach Franz Pachtl.

Achim Schmitt dankt dem RegVbd Rheinhessen für die Ausrichtung. Im Namen des Ausrichters begrüßt der Vorsitzende des SBRhh, Manuel Gauer, die Teilnehmer und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Die Kosten der Tagungsgetränke am Tisch übernimmt der gastgebende RegVbd Rheinhessen. Für die Mittagspause liegt eine Liste aus, in der zwischen verschiedenen Speisen gewählt werden kann.

Die Teilnehmer erheben sich von ihren Plätzen, um den im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Stellvertretend nennt Präsident Achim Schmitt die verstorbenen Hans-Georg Schmidt, Norbert Zimmer (beide SVR) und Michael Marx (PSB).

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheits- und der Stimmrechtigtenliste sowie der Beschlussfähigkeit**

Achim Schmitt stellt unwidersprochen die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der MV fest. Die Feststellung der Stimmberechtigung und des Stimmenverhältnisses ergibt zu Beginn der Sitzung folgendes Ergebnis:

Regionalverbände	Mitglieder (01.01.18)	Delegierte	Anwesend	Stimmen
↳ Pfalz	1976	10	10	20 <sup>a)</sup>
↳ Rheinhessen	710	4	4	8
↳ Rheinland	2058	11	11	22
	4744	25	25	50 <sup>a)</sup>

**Erweitertes Präsidium**

- ↳ Präsident
- ↳ Vize-Präsident (Präsident RegVbd Pfalz)
- ↳ Vize-Präsident (Vorsitzender RegVbd Rheinland)
- ↳ Vize-Präsident (Vorsitzender RegVbd Rheinhessen)
- ↳ Ehrenmitglied <sup>b)</sup>
- ↳ Geschäftsführer
- ↳ Schatzmeister
- ↳ Landesspielleiter
- ↳ Vorsitzender Schachjugend
- ↳ Referent für Aus- und Fortbildung
- ↳ Referent für Datenverarbeitung
- ↳ Referent für Seniorenschach <sup>b)</sup>
- ↳ Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Internet <sup>a)</sup>
- ↳ Referentin für Frauenschach

Anwesend	Stimmen
Ja	1
Ja	1
entschuldigt	-
Ja	1
Ja	1
vakant	-
Ja	1
entschuldigt	-
Ja	1
entschuldigt	-
Ja	1
Ja	-
Ja	-
entschuldigt	-

Ist-Stimmen (gemäß Teilnehmerliste) 57

Qualifizierte Mehrheit (2/3) 39

Qualifizierte Mehrheit (3/4) 43

Soll-Stimmen (gemäß Satzung § 20 (1)) 63

50 % (gemäß Satzung § 21 (1)) 32

<sup>a)</sup> Klaus-Peter Thronicke (nimmt Stimmrecht als Delegierter wahr)

<sup>b)</sup> Lothar Kirstges (nimmt Stimmrecht als Ehrenmitglied wahr)

**Schiedsgericht**

- + Vorsitzender Schiedsgericht

**Beauftragte**

- + Beauftragter für Problemschach
- + Beauftragter für Fernschach
- + Beauftragter Archiv

Anwesend	Funktion
entschuldigt	Beratend
Anwesend	Funktion
Ja	Beratend
entschuldigt	Beratend
Ja	Beratend



### **TOP 3 Ehrungen**

Nach einstimmigem Beschluss des Ehrenausschusses wird Daniel Hendrich mit der Ehrennadel des Verbandes in Silber ausgezeichnet. Nachdem Gerd Schowalter den Veranstaltungsraum verlassen hat, erläutert der Präsident Achim Schmitt die Beweggründe, Gerd Schowalter, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Der hierzu erforderliche Beschluss wird einstimmig erreicht. Anschließend wird in Anwesenheit von Gerd Schowalter die Laudatio vorgetragen, in der die herausragenden Verdienste um die Förderung des Schachsports in Rheinland-Pfalz hervorgehoben werden (Anhang).

### **TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 5 Genehmigung des Protokolls der Ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 vom 25. November 2017 in Frankenthal**

Das Protokoll ist gemäß Satzung §14 Abs. 2 genehmigt, da keine Einwände innerhalb eines Monats nach Zustellung vorgelegt wurden.

### **TOP 6 Berichte des Erweiterten Präsidiums**

Präsident Achim Schmitt verweist auf die vorliegenden Berichte, die mit den Materialien zur MV 2018 versandt wurden.

### **TOP 7 Bericht des Schiedsgerichts**

Präsident Achim Schmitt trägt vor, dass am 2. März 2018 das Amtsgericht Mainz in dem Rechtsstreit TSV Schott Mainz e.V. (Verfügungskläger) gegen den SBRP (Verfügungsbeklagter) wegen einstweiliger Verfügung auf Grund der mündlichen Verhandlung im Wege der einstweiligen Verfügung für Recht erkannt hat, dass **1.** der Ausspruch des Schiedsgerichts vom 13.01.2018 dahingehend abgeändert wird, dass a) der Wettkampf der 2. RPF-Liga Süd SK Gau-Algesheim II ./: Schott Mainz III am 04.03.18 um 11 Uhr nachzuholen ist, wobei es den Vereinen unbenommen bleibt, sich auf einen früheren Termin zu einigen, worüber der Landesspielleiter zu informieren wäre, b) Schott Mainz III darf zu diesem Wettkampf nur mit 7 Spielern antreten und c) muss ein Brett (mit der in der Turnierordnung vorgesehenen Ahndung durch eine Geldbuße) frei lassen. Der Antragsgegner wird verpflichtet, die Durchführung des Nachholwettkampfes unter den obigen Voraussetzungen zu gewährleisten. Im Übrigen wird die Klage abgewiesen. **2.** Die Kosten des Rechtsstreits werden gegeneinander aufgehoben. **3.** Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

### **TOP 8 Kassen- und Revisionsbericht**

#### **a) Kassenbericht 2017 des Schatzmeisters**

Schatzmeister Gregor Johann verweist auf den vorliegenden Bericht.

#### **b) Revisionsbericht 2017 der Rechnungsprüfer**

Kassenprüfer Wilhelm Kannegießer berichtet auch im Namen des Kassenprüfers Ralf Henkel über die am 30. Januar 2018 durchgeführte Kassenprüfung. Die Prüfung der Unterlagen und Belege ergab keine Beanstandungen. Wilhelm Kannegießer spricht Schatzmeister Gregor Johann ein Lob für die hervorragende Kassenführung aus.

### **TOP 9 Aussprache zu den Berichten des Erweiterten Präsidiums, des Schiedsgerichts und der Rechnungsprüfer**

Zu den Berichten der Mitglieder des Erweiterten Präsidiums wird nachgefragt, wie hoch die Kosten für den Druck der MV-Materialien waren. Die Frage wird vom Schatzmeister beantwortet.

### **TOP 10 Entlastung des Erweiterten Präsidiums**

Auf Antrag von Kassenprüfer Wilhelm Kannegießer wird Schatzmeister Gregor Johann in offener Abstimmung einstimmig die Entlastung durch die Delegierten erteilt [abgegebene Stimmen 57].



Den übrigen Funktionsträgern des Erweiterten Präsidiums wird ebenfalls einstimmig bei zwei Enthaltungen in offener Abstimmung die Gesamtentlastung durch die Delegierten erteilt [abgegebene Stimmen 57].

### **TOP 11 Antrag zur Satzung**

Die durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 27.04.16, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom 30.06.17, und des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) vom 08.05.18 notwendige Satzungsänderung wird der Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorgelegt, durch Einfügung des neuen „§ 47 Datenschutz. (1) Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des SBRP werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Landesdatenschutzgesetzes (LDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im SBRP verarbeitet.

(2) Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:

das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,

das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,

das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO,

das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO,

das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO,

das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO und

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DS-GVO.

(3) Den Organen des SBRP, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen zur Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem SBRP hinaus.“, durch Einfügung der Ziffer „2. Datenschutzordnung“ in § 50, Absatz 1. Des Weiteren die Anpassung des § 51 Inkrafttreten, durch Änderung des Datums in „24. November 2018“. Die Änderung der Satzung wird einstimmig bei zwei Enthaltungen beschlossen [abgegebene Stimmen 57].

### **TOP 12 Etatberatungen und Festsetzung der Mitgliedsbeiträge**

#### **a) Haushaltsplan 2019**

Schatzmeister Gregor Johann erläutert den Haushaltsplan 2019, der mit den Materialien zur MV versandt wurde. Der Haushaltsplan 2019 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen [abgegebene Stimmen 57].

#### **b) Finanzplan 2020 und Festsetzung der Mitgliedsbeiträge**

Der Finanzplan 2020 wird größtenteils zusammen mit dem Haushaltsplan 2019 erläutert. Änderungen ergeben sich nicht. Der Finanzplan 2020 wird durch die MV einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen [abgegebene Stimmen 57].

Die Beibehaltung der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 wird auf Antrag des Erweiterten Präsidiums einstimmig bei zwei Enthaltungen beschlossen [abgegebene Stimmen 57].

Beitragsstaffelung wie folgt:	Schüler bis 10 Jahre:	beitragsfrei
	Schüler bis 14 Jahre:	2,00 EUR
	Jugendliche bis 18 Jahre:	3,00 EUR
	Erwachsene:	6,00 EUR

### **TOP 13 Antrag der Landesspielkommission**

Es liegt kein Antrag vor.



## TOP 14 Sonstige Anträge

Die vorliegende Datenschutzordnung wird eingehend erläutert, diskutiert und zur Abstimmung gestellt. Der Antrag wird mit nachfolgendem Wortlaut einstimmig bei zwei Enthaltungen angenommen [abgegebene Stimmen 57]:

### „Datenschutzordnung

vom 1. Juli 2018 in der Fassung der Veröffentlichung; zuletzt bestätigt durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 24. November 2018.

#### Übersicht:

	<b>Seite</b>
§ 1 Allgemeines, Geltung .....	DS-2
§ 2 Personenbezogene Daten .....	DS-2
§ 3 Verantwortliche.....	DS-2
§ 4 Erhebung, Übermittlung und Löschung der personenbezogenen Daten .....	DS-2
§ 5 entfällt .....	DS-2
§ 6 Erhebung und Übermittlung der Ergebnisse .....	DS-2
§ 7 Wertungszahlen .....	DS-3
§ 8 Inkrafttreten .....	DS-3

#### **§ 1 Allgemeines, Geltung**

Die Datenschutzordnung regelt die Erhebung, automatisierte Verarbeitung – Speicherung, Übermittlung, Löschung – und Nutzung personenbezogener Daten, die für die Durchführung des Schachsports erforderlich sind. Sie gilt für den Schachbund Rheinland-Pfalz e.V. (nachfolgend: SBRP, incl. SJRP).

#### **§ 2 Personenbezogene Daten**

Personenbezogene Daten i. S. von § 1 sind:

1. folgende Daten von Vereinsmitgliedern: Name, Vorname, Geschlecht, Adresse, ggf. Kommunikationsdaten, Geburtsdatum und -ort, Vereinszugehörigkeit, Nationalität, FIDE-ID, FIDE-Titel u.ä., ggf. Bankverbindung,
2. Ergebnisse der Teilnahme an Schachwettkämpfen einschließlich ggf. gespielter Schachpartien,
3. nationale und/oder internationale Wertungszahlen der Spieler und Spielerinnen (DWZ, FIDE-Rating) und
4. schachsportspezifische Aus- und Fortbildungen wie Trainer- oder Schiedsrichterlizenzen u.ä.

#### **§ 3 Verantwortliche**

1. Der SBRP bestellt verantwortliche Personen für die in dieser Datenschutzordnung vorgesehene Verarbeitung der personenbezogenen Daten.
2. Der SBRP kann Personen ermächtigen, in die bei ihm geführte zentrale Datenbank ausschließlich Einblick zu nehmen.
3. Die dem SBRP angehörenden Regionalverbände (nachfolgend: RegVbd) sowie ihre Unterorganisationen können die An-, Ab- und Ummeldung von Spielerinnen und Spielern eigenverantwortlich vornehmen. Diese Meldungen werden ggf. mit der Datenbank des SBRP und DSB abgeglichen.

#### **§ 4 Erhebung, Übermittlung und Löschung der personenbezogenen Daten**

1. Die Verbände erheben die personenbezogenen Daten ihrer (Vereins)Mitglieder oder Teilnehmer an Turnieren bzw. Veranstaltungen des SBRP, speichern sie und übermitteln sie mit Ausnahme der Bankverbindung über den SBRP an den DSB.
2. Der SBRP speichert die ihm übermittelten personenbezogenen Daten in einer zentralen Datenbank des DSB.



3. Endet eine Vereinsmitgliedschaft, sind die in der zentralen Datenbank gespeicherten personenbezogenen Daten zu löschen, wenn der SBRP sie nicht mehr zur Durchführung des Spielbetriebs innerhalb des DSB benötigt. Davon ist in der Regel nach drei Jahren auszugehen. Die bis zum Vereinsaustritt gespeicherten Ergebnisse und Wertungszahlen bleiben als „Historie“ gespeichert, da sie immer im Verhältnis zu den Ergebnissen und Wertungszahlen anderer Spieler stehen.

### **§ 5 (entfällt)**

### **§ 6 Erhebung und Übermittlung der Ergebnisse**

1. Der SBRP erhebt die Ergebnisse der Teilnahme von Spielern und Spielerinnen an Schachwettkämpfen, insbesondere solchen, die auf DSB-, SBRP-, RegVbd- und Bezirksebene durchgeführt werden, und führt sie der DWZ-Auswertung zu. Die bei SBRP-Turnieren und bei Mannschaftskämpfen auf SBRP-Ebene sowie mit dem Saarländischen Schachverband (SSV) in der gemeinsamen Oberliga Südwest erzielten Ergebnisse werden in den Verbandsorganen sowie auf den mit von der FIDE zugelassenen Turnierauslosungsprogrammen verbundenen Ergebnisseiten im Internet veröffentlicht. Die Turnierergebnisse inkl. der personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden zum Zweck der Chronik dauerhaft gespeichert. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Verbandes an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen zugrunde. Von den personenbezogenen Daten sind dabei nur Name, Vorname, Vereinszugehörigkeit, Geburtsjahr und Nationalität, FIDE-Titel, FIDE-ID der Spieler und Spielerinnen anzugeben.
2. Die Mitgliedsvereine der RegVbd sowie diese selbst dürfen die Ergebnisse von Wettkämpfen des SBRP, die von Spielern, Spielerinnen und Mannschaften der Mitgliedsvereine der RegVbd besucht wurden, auf vereinseigenen Internet-Seiten veröffentlichen.
3. Für FIDE-genehmigte Turnier übermittelt der SBRP die in § 2 genannten Daten an den Weltschachbund FIDE.

### **§ 7 Wertungszahlen**

1. Der DSB wertet die nach § 6 Abs. 1 erhobenen Ergebnisse aus, bestimmt eine nationale Wertungszahl der Spieler und Spielerinnen und veröffentlicht sie im Internet.
2. Die Verbände und deren Mitglieder können weitere Ergebnisse von Spielern und Spielerinnen an den SBRP übermitteln, um sie in die Bestimmung der nationalen Wertungszahl einzubeziehen. Sie können die Wertungszahlen ihrer Spieler und Spielerinnen auf verbands- und vereinseigenen Internet-Seiten veröffentlichen.

### **§ 8 Inkrafttreten**

Diese Datenschutzordnung vom 1. Juli 2018 in der Fassung der Veröffentlichung tritt durch Beschluss des Geschäftsführenden Präsidiums – vorläufig – und endgültig mit Annahme durch die Mitgliederversammlung am 24. November 2018 in Kraft.“

## **TOP 15 Wahl der Funktionsträger**

### **a) Zählkommission**

Achim Schmitt dankt den Delegierten für ihr Vertrauen und den Mitgliedern des EP für die harmonische Zusammenarbeit. Sein Dank gilt insbesondere auch den Beauftragten. Er übergibt die Sitzungsleitung dem neuen Ehrenmitglied Gerd Schowalter.

In die Zählkommission werden Gerhard Sema (Pfalz), Andreas Kirmeir (Rheinessen) und Claus-Peter Schneider (Rheinland) in offener Wahl einstimmig berufen [Abgegebene Stimmen 57].

### **b) Präsident**

Achim Schmitt kandidiert für eine erneute Amtszeit. Er wird in geheimer Wahl bei 57 abgegebenen Stimmen mit 54 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt (1 ungültige Stimme). Achim Schmitt nimmt die Wahl an.

### **c) Schatzmeister**

Gregor Johann kandidiert für eine erneute Amtszeit und wird in offener Wahl einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56]. Gregor Johann nimmt die Wahl an.



**d) Geschäftsführer**

Ralf Henkel kandidiert und wird in offener Wahl einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56]. Ralf Henkel nimmt die Wahl an.

**e) Landesspielleiter**

Aufgrund eines unverschuldeten Unfalls und der langen Genesungsphase des Landesspielleiters hat das Erweiterte Präsidium Lothar Kirstges und Gregor Johann mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Landesspielleiters beauftragt. Da Daniel Hendrich bereits anlässlich der letzten Mitgliederversammlung angekündigt hatte, seine Funktion über die Wahlperiode nicht mehr fortführen zu können, hat das Erweiterte Präsidium vorgeschlagen, die Saison mit der bestehenden Regelung fortzuführen und hat die Mitgliederversammlung gebeten, diesem Lösungsvorschlag zustimmen. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig dieser Lösung zu [Abgegebene Stimmen 56].

**f) Referent für Datenverarbeitung**

Stefan Ritzheim kandidiert für eine erneute Amtszeit. Er wird in offener Wahl einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56]. Stefan Ritzheim nimmt die Wahl an.

**g) Referent für Frauenschach**

Dr. Sanja Perovic-Ottstadt kandidiert und wird in offener Wahl einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56]. Dr. Sanja Perovic-Ottstadt nimmt die Wahl an.

**h) Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Internet**

Vorgeschlagen werden Markus Hüblich und Klaus-Peter Thronicke. Beide haben ihre Kandidatur bestätigt. In geheimer Wahl entfallen auf Markus Hüblich 30 Stimmen und auf Klaus-Peter Thronicke 18 Stimmen bei 7 Enthaltungen [Abgegebene Stimmen 55].

**i) Rechnungsprüfer**

Als Rechnungsprüfer werden Wilhelm Kannegießer und Michael Höber in offener Abstimmung einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56]. Als Stellverteter wird Andreas Kirmeir in offener Abstimmung einstimmig gewählt [Abgegebene Stimmen 56].

**j) Schiedsgericht**

Das Schiedsgericht wird in offener Abstimmung unter Annahme der Funktionen en bloc gewählt, in folgender Zusammensetzung: Vorsitzender Ralph Alt, Stellvertretender Vorsitzender Hermann Wagner, Beisitzer Klemens Ranker und Peter Faiß, Stellvertretende Beisitzer Roland Welsch und Frank Görgen [Abgegebene Stimmen 55].

**k) Sonstige Wahlen**

Es stehen keine sonstigen Wahlen an.

**TOP 16 Verschiedenes**

Die Mitgliederversammlung 2019 wird im RegVbd Rheinland stattfinden.

**Schlussbestimmung**

Gemäß § 14 Absatz 3 der Satzung des SBRP [Protokoll] ersetzt die Veröffentlichung im Verkündungsorgan die Zustellung. Die Zustellung gilt mit Ablauf des Erscheinungsmonats als bewirkt.

Im Original gezeichnet

Ralf Henkel  
Geschäftsführer des  
Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V.

Im Original gezeichnet

Achim Schmitt  
Präsident des  
Schachbundes Rheinland-Pfalz e.V.